

CORONA-SCHRIFTENSPIEGEL

Bibliothek Recht D3

**Auswertung von Aufsatzliteratur,
Rechtsprechungsübersichten,
Podcasts und Presse
mit Bezug zu COVID-19**

März - Dezember 2020

INHALT

I Zeitschriften Aufsätze

- ALLGEMEINES
- ARBEITSRECHT
- FINANZ-, STEUER, und ZOLLRECHT
- GEWERBLICHER RECHTSSCHUTZ UND URHEBERRECHT
- GESELLSCHAFTSRECHT
- GERICHTSORGANISATION UND ZIVILVERFAHREN
- GRUNDRECHTE
- INTERNATIONALES
- SOZIALRECHT
- STRAFRECHT
- UNIONSRECHT
- UNTERNEHMENSRECHT
- VERWALTUNGSRECHT
- VERFASSUNGSRECHT
- ZIVILRECHT

II Interviews, Presse, Podcasts, TV

III Monographien und Handbücher

I Zeitschriften Aufsätze

Kategorisierung nach überwiegendem Rechtsgebiet

NB: Ihrer Rechtsnatur gemäß überschneiden sich viele Beiträge über mehrere Rechtsgebiete, sodass eine explizite Zuordnung nicht immer möglich ist.

Rdb.at: Corona Hub <https://rdb.manz.at/hilfe/information>

Lexis 360.at : <https://360.lexisnexis.at/search/corona>

ALLGEMEINES

Kopetzki, Das COVID-19- MaßnahmenG als „lex specialis“ zum EpG? RdM 2020/244, 169 (Stand 01.10.2020, <https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.Llrdm20200501>)

Stichworte: Methodenlehre, Lex Specialis, Derogation, COVID-19
Kritische Anmerkung zur VfGH Judikatur betreffend Corona, keine lex specialis, keine Derogation

ARBEITSRECHT

Auer-Mayer, Dürfen Arbeitnehmer*innen im „Home-Office“ überwacht werden?, CuRe 2020/88.

<https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.Llcure20200088>

Abstract

Der Beitrag befasst sich mit technischen Möglichkeiten (insbesondere Softwarelösungen) der Überwachung von AN, die primär Bildschirmarbeit leisten. Gängige Kommunikationstools wie Skype oder Microsoft Teams lassen vielfach nicht nur erkennen, ob Mitarbeiter*innen "online" bzw "verfügbar" sind, sondern zeigen auch an, ob und wie lange diese bereits "beschäftigt", "abwesend" oder auch "am Telefon" sind. Dabei sind neben arbeits- vor allem auch datenschutzrechtliche Vorgaben zu beachten.

Stichworte: Kontrollmaßnahmen, Datenschutz, Arbeitnehmerschutz, Menschenwürde, Mitbestimmungsrecht des Betriebsrats, Betriebsvereinbarung, Skype

Auer-Mayer, Ausgewählte Fragen zur Kurzarbeit. ZAS 2020/36

<https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.Llzas20200404>

Abstract

Die Covid-19-Epidemie stellt die ganze Welt vor riesige Herausforderungen. Unternehmen sind mit massiven Umsatzeinbußen konfrontiert, unzählige AN haben infolge der Krise ihren Arbeitsplatz verloren. Dass die Arbeitslosenzahlen nicht noch viel höher sind, hat nicht zuletzt mit der erheblichen Attraktivierung der Kurzarbeit im Zuge der Covid-19-Gesetzgebung zu tun. Sowohl die diesbezügliche Neuregelung als auch die Kurzarbeit im Allgemeinen werfen jedoch neben unzähligen Detailfragen auch einige grundsätzliche Probleme auf.

Stichworte: Arbeitslosigkeit, Kurzarbeit, Urlaubsverbrauch

Drs, Urlaubsrechtliche Fragen anlässlich der Covid-19-Pandemie. Urlaubsverbrauch – Dienstverhinderung und Urlaub – Rechte und Pflichten des Arbeitnehmers anlässlich seines Urlaubs – Rücktritt von der Urlaubsvereinbarung. ASoK, 2020, 282

<https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.Llasok20200801>

Abstract

Nachdem der Lockdown vorüber ist und die Sommerferien begonnen haben, wollen viele Arbeitnehmer auf Urlaub fahren. Da die Pandemie aber noch nicht vorüber ist und von Medien und Politikern mit Nachdruck davor gewarnt wird, dass mit einer zweiten Welle und einer neuerlichen Schließung der Grenzen zu rechnen ist, stellt sich unter anderem die Frage, wohin man heuer in den Urlaub fahren bzw fliegen darf, was bei einer Dienstverhinderung gilt, welche Rechte und Pflichten Arbeitnehmer und Arbeitgeber in diesen Zusammenhang treffen und ob die Vertragsparteien an eine zB bereits vor Ausbruch der COVID-19-Pandemie bzw vor Erlassung bestimmter Reisebeschränkungen getroffene Urlaubsvereinbarung gebunden sind, wenn zB durch die Pandemie die ursprünglichen Urlaubspläne des Arbeitnehmers nicht mehr umsetzbar sind oder der Arbeitgeber den Arbeitnehmer wegen des Ausfalls anderer Arbeitnehmer nun dringend benötigt.

Stichworte: Urlaubsverbrauch, Urlaubsanspruch, Rücktritt von der Urlaubsvereinbarung, Dienstverhinderung

Drs, Arbeitnehmerseitige Dienstverhinderung.

Resch, Das Corona-Handbuch – Österreichische Rechtspraxis zur aktuellen Lage 2020, Kapitel 5

https://rdb.manz.at/document/1346_3_corona_kapitel-0005

Stupar Ingomar: Arbeitsrechtliche und gesundheitliche Fragen und Antworten zum Thema „Coronavirus“, ARD 6689 74. Jahrgang, 5. März 2020

https://360.lexisnexis.at/d/artikel/arbeitsrechtliche_und_gesundheitliche_fragen_und_a/z_ard_2020_6689_ARD_2020_6689_005_8f4d20cfbd?origin=tc

Das „Coronavirus“ (SARS-CoV-2) ist spätestens seit den ersten bekannten Fällen in Italien auch in Österreich in den Fokus der Medien und damit auch der Bevölkerung gerückt. Seitdem häufen sich Fragen insbesondere zur weiteren Vorgehensweise der Behörden, zu den zutreffenden betrieblichen Maßnahmen, zum Umgang mit Mitarbeitern oder der Pflicht zur Entgeltfortzahlung. In vielen Fällen unterscheiden sich die arbeitsrechtlichen Rechtsfolgen rund um das Thema „Coronavirus“ nicht von den Rechtsfolgen bei anderen, nicht meldepflichtigen Krankheiten. Es gibt jedoch einige wichtige Unterschiede, auf die Mag. Dr. Ingomar Stuparin seinem Fachbeitrag näher eingeht.

Mitschka, Kranke Arbeitnehmer in Quarantäne - wer trägt die Kosten? CuRe 2020/82
<https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.Llcure20200082>

Abstract

Müssen Arbeitnehmer in Quarantäne, stellt das Arbeitgeber oft nicht nur vor logistische, sondern auch vor rechtliche Herausforderungen. Von besonderer Relevanz ist dabei, wer die Kosten trägt: Die Arbeitnehmer, die Arbeitgeber oder sogar der Bund? Der Beitrag rückt die arbeitsrechtlichen Grauzonen in den Vordergrund und enthält Tipps für die Praxis.

Stichworte: Entgeltfortzahlung; Vergütungsanspruch; COVID-19.

FINANZ-, STEUER- UND ZOLLRECHT

Michael Lang, Homeoffice nach der Konsultationsvereinbarung zum DBA Deutschland – Österreich. SWI 2020, 331
<http://www.lindedigital.at/doc-id/art-swi-2020-07-331a>

Abstract

On April 15 th , 2020, the Finance Ministries of Germany and Austria concluded a competent authority agreement on the tax treatment of the wages of cross-border workers and frontier workers. This agreement is intended to clarify the interpretation of Art 15 para 1 and 6 of the tax treaty between Germany and Austria in cases of home office and short-time work during the COVID-19 pandemic. Michael Lang takes a critical look at the content of this competent authority agreement, which obviously violates tax treaty law.

Petutschnig / Resenig, Homeoffice als Betriebsstätte im DBA-Recht, ÖStZ 2020/255.
https://360.lexisnexis.at/d/z_o_stz_2020_8_OeStZ_2020_08_255_d9a4c86125?origin=rdb&federationidp=8QMD6V60130

Petutschnig / Winkler, Neue Tür zur Steuerhinterziehung aufgemacht, Die Presse
2020/31/01.

<https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.Lldiepresse20203101>

Abstract

Ob etwas vor Ort gegessen oder mitgenommen wurde, kann nach den Regeln für die gesenkte Umsatzsteuer einen Unterschied machen: Die bis Ende des Jahres geltende Senkung der Umsatz- oder Mehrwertsteuer (USt) in den Bereichen Gastronomie, Hotellerie, Kultur und Publikation auf fünf Prozent soll diese Branchen angesichts der Covid-19-Pandemie finanziell entlasten. Dabei wird die Konsumation im jeweiligen Betrieb steuerlich begünstigt, während die Mitnahme von Speisen und Getränken nicht jedenfalls dem niedrigen USt-Satz unterliegt. Daraus ergeben sich Abgrenzungsfragen, die zu (bewussten oder unbewussten) Falschdeklarationen von Umsätzen führen können.

Stichworte: Umsatzsteuer, Mitnahme von Speisen

Bartl, Patloch-Kofler, Auswirkungen der COVID-19-Krise auf die Unternehmensbewertung.
RWZ 2020/27

https://360.lexisnexis.at/d/z_rwz_2020_4_RWZ_2020_04_027_867769b289?origin=rdb

Pinetz / Wimpissinger, Zweifelsfragen zur Befreiung von den Rechtsgeschäftsgebühren im Zuge der COVID-19-Krise. GRAU 2020/21.

<https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.Llgrau20200211>

GESELLSCHAFTSRECHT

Schwerpunktausgabe *Aufsichtsrat aktuell AR*, Institut für Unternehmensrecht/Prof. Kalss

Abstract

Das Gesetz geht für die Sitzung und Versammlung von Kollegialorganen, somit insbesondere von Aufsichtsrats- und Gesellschafterversammlungen und Geschäftsführungsgremien, von der Präsenzversammlung aus. COVID-19 hat uns gezeigt, dass dies von einem auf den anderen Tag nicht mehr möglich sein kann. Die technischen Möglichkeiten haben sich während der letzten zwei Jahrzehnte gut herausgebildet. Durchgängige gesetzliche Grundlagen fehlten aber bisher. Die COVID-Pandemie gab den Anstoß, virtuelle Versammlungen im breiten Maß nunmehr für alle Gesellschaftsformen – zumindest für die Zeit der COVID-Schutzmaßnahmen und der Einschränkung persönlicher Treffen und der Reisetätigkeit – gesetzlich ausdrücklich zuzulassen. Die folgenden Aufsätze beschäftigen sich primär mit der virtuellen Beschlussfassung und den Auswirkungen von COVID-19 auf Organe im Gesellschaftsrecht.

<http://www.lindedigital.at/doc-id/art-araktuell-2020-03-7a>

Stichworte: Virtuelle Beschlussfassung, Aufsichtsrat, Aktiengesellschaft,

Deutsch, Virtuelle Beschlussfassung in der GmbH nach dem COVID-19-GesG, AR Aktuell 2020, 7

Ebner/Leonhartsberger, Beschlussfassungen in der Aktiengesellschaft nach dem COVID-19-GesG, AR Aktuell 2020, 10

Hollaus, Virtuelle Beschlussfassung in der Genossenschaft nach dem COVID-19-GesG, AR Aktuell 2020, 15

Jaritz/Natlacen, COVID-19 und die Gesellschaft bürgerlichen Rechts, AR Aktuell 2020, 18

Maier, Die neue Gesetzgebung zu COVID-19 in der OG und KG, Aktuell 2020; 21

Kubasta, COVID-19 und die Privatstiftung, AR Aktuell 2020, 24

Nicolussi, Virtuelle Vereinsversammlungen nach dem COVID-19-Regime, AR Aktuell 2020, 26

Nicolussi, Anlass- und Krisengesetzgebung im Recht der Hauptversammlung, GesRZ 2020, 306

<http://www.lindedigital.at/doc-id/art-gesrz-2020-05-306a>

Kalss/Hollaus, Flexibilisierung des Gesellschaftsrechts – ein weitreichender Schritt durch das Gesellschaftsrechtliche COVID-19-Gesetz, GESRZ 2020, 84.

<http://www.lindedigital.at/doc-id/art-gesrz-2020-02-84a>

Kalss, Öffentliche Förderungen und Dividendenausschüttungen in COVID-19-Zeiten, GesRZ 2020, 77

<https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.ligesrz20200201>

Kalss, Gedanken zu einem neuen Recht der Aktionärsinformation, GesRZ 2020, 225.

<https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.ligesrz20200401>

Abstract

Um in der Corona-Ausnahmesituation mit starken Einschränkungen, einander zu treffen und Besprechungen oder Versammlungen abzuhalten, ermöglichte der Gesetzgeber im Frühjahr allen Gesellschaftsorganen, von Präsenzsitzungen auf virtuelle Versammlungen umzuschwenken. Sind heikle, noch nicht tief durchdrungene oder von völlig unterschiedlichen Interessen geprägte Themen zu besprechen und zu beraten, verliert die virtuelle Versammlung an Leistungskraft. Sie kann auch die Vertraulichkeit des persönlichen zwei- oder mehrseitigen Gesprächs nicht sichern.

Winner, COVID-19: Jahresabschluss und Gewinnverwendung, ZFR 2020, 226 Heft 5

Abstract

Die durch COVID-19 ausgelöste Rezession hat Auswirkungen auf die zukünftigen Gewinnaussichten von börsennotierten Gesellschaften und damit auch auf ihre Bereitschaft bzw Fähigkeit, Gewinne an die Anleger auszuschütten

[lexis360.at](https://www.lexis360.at)

Kellner, Liebel, Das gesetzliche COVID-19-Kreditmoratorium

Eine Analyse der gesetzlichen Stundung von Krediten nach dem 2. COVID-19-JuBG, ÖJZ 2020/80

Abstract

Zur Abmilderung der wirtschaftlichen Folgen der COVID-19-Pandemie für Verbraucher und Kleinstunternehmer beschloss der österr Gesetzgeber ein Moratorium, das die Ex-lege-Stundung von Ansprüchen aus Krediten zwischen 1. 4. und 31. 10. 2020 vorsieht. Damit zog Österreich mit anderen europäischen Staaten, wie etwa Deutschland und Slowenien, gleich, die bereits zuvor gesetzliche Moratorien in Kraft gesetzt hatten. Ziel des vorliegenden Beitrags ist es, die Struktur der österr COVID-19-Stundungsregelungen darzustellen sowie jene Grund- und Anwendungsfragen näher zu beleuchten, die für die Praxis derzeit von besonderer Bedeutung sind.

Stichworte: Kreditvertrag; Stundung; COVID-19; Moratorium; Verbraucher; Kleinstunternehmer

<https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.lloejz20201402>

DATENSCHUTZRECHT

Bisping, Corona-Tracking und Datenschutz, Zak 2020, 170 (Stand 20.05.2020, [lexis360.at](https://www.lexis360.at))

Stichworte: Coronavirus; COVID-19; Datenschutz; Epidemie; Pandemie; Tracking

Zum Inhalt: Bewertung der Rechtsgrundlagen für die Stopp-Corona App

GRUNDRECHTE

NLMR, Covid 19-Maßnahmengesetz: Fehlende Entschädigung für von Betretungsverbot für Betriebsstätten betroffene Unternehmen, NLMR Heft 4/2020, 307 (Stand, 08.09.2020, <https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.ENnlmr20200417>)

Stichworte: Coronavirus, Recht auf Achtung des Eigentums; Entschädigung; Ermessensspielraum; Gleichheitsgrundsatz; Handel; Vertrauensschutz.

Judikaturbesprechung VfGH, zu den Corona Entschädigungsansprüchen für Betriebsschließungen. Im Ergebnis mangels Vergleichbarkeit der Rechtsgrundlage keine Entschädigung.

Friedrich, Corona und Grundrechte: Status Quo in Österreich, NLMR 2020, 321 ([Stand17.11.2020, Rdb.at](https://www.rdb.at))

Zum Inhalt: Der vorliegende Beitrag liefert einen Überblick über die Lage seit März 2020, ausführlich werden dabei die vielen Grundrechtsbeschränkungen durch die Maßnahmen diskutiert. Auch wird auf die bis zum Erscheinen bereits ergangenen Entscheidungen des VfGH eingegangen. Abschließend werden die neusten Entwicklungen selektiv angerissen.

Stichworte: Lockdown; Chronologie; Grundrechte; Persönliche Freizügigkeit; Persönliche Freiheit; Religionsfreiheit; Erwerbsfreiheit; Eigentumsfreiheit; VfGH

Piska/Neulinger, COVID-19: Wenn Politiker die Mathematik über Freiheitsbeschränkungen entscheiden lassen (Stand April 2020, [staatsrecht.univie.ac.at](https://www.staatsrecht.univie.ac.at))

Stichworte: Art 18 –B-VG; Bestimmtheitsgebot; COVID-19; Differenziertes Legalitätsprinzip; Eingriff; Finale Determinierung; Formalgesetzliche Delegation; Grundrechte; Interessenabwägung; Mathematik; totalitäre Maßnahmen; Verhältnismäßigkeitsprinzip; Gleichheitssatz

Zum Inhalt: Im Ergebnis ein durchaus kritisches Statement zu der COVID-19 Gesetzgebung zum Stand in etwa April 2020. Hauptsächlich wird angemerkt, dass die Maßnahmen das Bestimmtheitsgebot verletzt haben und zum Teil unsachlich sind. Hauptargument ist jedoch, dass ein Großteil der Maßnahmen auf Grundlage des Epidemiegesetzes 1950 getroffen werden hätte können. Lediglich einige wenige Modifikation hätten genügt. Schließlich wird noch gerügt, dass bei der Beurteilung der Verhältnismäßigkeit Fehler bei der Interessensabwägung gemacht wurden.

Fremuth, »Coronavirus und Menschenrechte« Die Bekämpfung des Coronavirus – Menschenrechtliche Grundlagen und Grenzen, (Stand 28. März 2020, lbg.ac.at)

Stichworte: Notstandsverfassung; Schutzpflicht; Grundrechtseingriffe; Grenzkontrollen; Ausgangsbeschränkungen; Kontaktverbote; Verhältnismäßigkeit; Bestimmtheitsgebot; Datenschutz;

Zum Inhalt: Lt dem Autor waren die Maßnahmen ob der Neuartigkeit der Bedrohung und dem hohen Wert der zu schützenden Rechtsgüter (Leben, körperliche Unversehrtheit und Gesundheit) rechtskonform und vertretbar.

SOZIALRECHT

Unterlechner/Moussa-Lipp et al, Wohnungslos während Corona, Juridikum, 2020, 359 (Stand 15.10.2020, [Lexis 360.at](http://Lexis360.at))

Abstract: Die COVID-19-Pandemie hatte in Österreich im Frühjahr 2020 eine Fülle von Grundrechtseingriffen zur Folge, die von der Einschränkung der Freizügigkeit bis hin zu erheblichen Einschnitten ins Privatleben reichen. Während sich das staatliche Krisenmanagement an der Normgesellschaft orientierte, wurden die Lebensumstände obdach- und wohnungsloser Menschen wenig berücksichtigt. Diese waren jedoch in städtischen Ballungsräumen besonders von den Einschränkungen, die ihnen die Erfüllung fundamentaler Grundbedürfnisse erschwerten, betroffen. Die Pandemie verstärkt bestehende Ungleichheiten zwischen marginalisierten Personengruppen und Angehörigen der Mehrheitsgesellschaft. Dieser Artikel stellt die Frage, wie der Zugang zu fundamentalen Grundrechten für obdach- und wohnungslose Menschen in Krisenzeiten gesichert werden kann. Ein selbstbestimmtes und menschenwürdiges Leben trotz Pandemie-bedingten eingriffsintensiven Regulierungen zu fördern, bleibt dabei der zentrale Ansatzpunkt.

Stichworte: Obdachlosigkeit; Wohnungslosigkeit; Gesundheitsversorgung; Öffentlicher Raum; Menschenrechte; SARS-CoV-2; COVID-19; Corona-Virus; Corona-Krise; Pandemie.

STRAFRECHT

Rebisant, Strafrechtliche Risiken aufgrund COVID-19, GRAU 2020/22, 74 (Stand 02.12.2020, rdb.at)

Stichworte: SARS-CoV-2; COVID-19; Gesundheitsschädigung; Gefährdung; §§ 88, 178, 179 StGB

Abstract: Die Grauzone des strafrechtlichen Risikos aufgrund COVID-19 ist die typische Gefahreneignung des Verhaltens bei Verstößen gegen allgemeine Maßnahmen zur Bekämpfung der epidemischen Ausbreitung des Coronavirus. Das Risiko einer Strafbarkeit (oder einer Verantwortlichkeit) besteht dabei auch für Dritte und Gesellschaften (Verbände). Wenn konkrete, über die allgemeine Pandemiesituation hinausgehende Verdachtsmomente fehlen, wird ein unmittelbarer ungeschützter Personenkontakt trotz einer allfälligen Verletzung der derzeit geltenden Beschränkungen jedoch wohl nicht ausreichend sein, um die für eine gerichtliche Strafbarkeit erforderliche typische Gefahreneignung zu begründen.

UNTERNEHMENSRECHT

Assadi et al, Entschädigungsansprüche für Betretungsverbote und Betriebsschließungen aufgrund von COVID-19-Maßnahmen (Teil I), (Stand 03.07.2020, <https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.llecolex20200706>)

Stichworte: COVID-19-Maßnahmen; Betriebsschließungen; Entschädigungsanspruch.

In diesem Beitrag geht es um die Bewertung von Entschädigungsansprüchen nach EpG im Vergleich zum COVID-19-Maßnahmengesetz, besprochen werden dabei die wesentlichen Rechtsgrundlagen, sowie die Grundrechtskonformität. Der Tenor ist, dass Maßnahmen nach EpG nicht auf das CovMG gestützt werden können. Auch eine Analogie scheidet mangels planwidriger Lücke aus. Jedoch zweifeln die Autoren an der Anlassgesetzgebung, also der Frage warum die COVID-19-Pandemie anders zu behandeln ist. Teil II widmet sich dann den Amtshaftungsansprüchen und der Kausalgerichtsbarkeit nach Art 137 B-VG.

Assadi et al, Entschädigungsansprüche für Betretungsverbote und Betriebsschließungen aufgrund von COVID-19-Maßnahmen (Teil II), (Stand 04.08.2020, <https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.llecolex20200854>)

VERFASSUNGSRECHT

Klaushofer, Kneihls et al, Ausgewählte unions- und verfassungsrechtliche Fragen der österreichischen Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Covid-19-Virus, (Stand Juni 2020, <https://doi.org/10.33196/zoer2020OF000101>)

Stichworte Bestimmtheitsgebot; Corona-App; Covid-19; Gesundheitsrecht; Grundrechte; Konkurrenzen; Pandemie; Rechtsstaatlichkeit; Schutzpflichten; Seuchenrecht; Unionsrecht; Verfassungsrecht.

Rechtliche Bewertung der Coronamaßnahmen im 1. Lockdown, Verhältnis Unionsrecht, Verfassungsrecht, Grundrechte. Die Kernaussage ist, dass das Bestimmtheits- und das Verhältnismäßigkeitsprinzip nicht bei allen Maßnahmen eingehalten wurde, daher entstanden unzulässige Grundrechteingriffe. Je größer der Wissensstand über das Virus wird, desto genauer müssen die rechtlichen Maßnahmen sein.

Lehofer, Nach dem Lockdown der Knockdown: VfGH beurteilt Betretungsverbote in den COVID-19-Verordnungen als teilweise gesetzwidrig, ÖJZ, Heft 16/2020, 709 (Stand 18.08.2020, <https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.Lloejz20201601>)

Stichworte: Judikaturwende; individuelle Betroffenheit; Betretungsverbote; Entschädigung; Grundrechte; Gleichheitssatz; Vertrauensschutz

Lehofer kommentiert die jüngsten Erkenntnisse des VfGH, neutrale Berichterstattung

VERWALTUNGSRECHT

Cudlik/Lopatka, Amtshandlungen in der COVID-19-Lockerungsphase, ecoloex 2020, 578

Stichworte: audiovisuelle Amtshandlung; audiovisuelle mündliche Verhandlung; Amtshandlung in Abwesenheit; Parteienverkehr; COVID-19; Präklusion; Parteienrechte.

Struth, Verfahrensrechtliche Begleitmaßnahmen zu COVID-19. RFG 2020/15. <https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.Llrfg20200203>

Abstract

Mit den sog "COVID-Gesetzen" wurden neben zahlreichen anderen Regelungen auch einige Sonderverfahrensvorschriften als Begleitmaßnahmen zu COVID-19 eingeführt, die vorübergehenden Charakter haben und verfahrensrechtliche Nachteile aller Beteiligten ausgleichen sowie Schwierigkeiten iZm der Weiterführung von Verfahren trotz Bewegungsbeschränkungen und Kontakteinschränkungen mindern sollen. Im Einzelnen werden Fristunterbrechungen und Fristhemmungen angeordnet, Zahlungsfristen für abgekürzte Verwaltungsstrafverfahren geändert, Möglichkeiten für mündliche Verhandlungen und dergleichen unter Heranziehung technischer Einrichtungen zur Wort- und Bildübertragung geschaffen, Regelungen zur Zuständigkeitsübertragung bei Aufhören der Tätigkeit einer Behörde oder eines Gerichts vorgesehen sowie Erleichterungen für den Zustellvorgang geschaffen. Der Beitrag gibt einen Überblick über die Regelungen und ihre Anwendung.

Stichworte: Fristhemmung, Fristunterbrechung, elektronische Beurkundung, Bildübertragung, Verwaltungsstrafverfahren

ZIVILRECHT

Singer/Kessler, Erstes Urteil zu § 1104 ABGB, aber noch viele Fragen, CuRe 2020/86.

Stichworte: Zivilrecht, Mietzins, Reduktion, COVID-19;

Schumacher, Corona-Krise und das Zivilverfahren, AnwBl 2020/286, (Stand 06.11.2020, rdb.at)

Abstract

Der Beitrag zeigt die erhaltenswürdigen verfahrensrechtlichen Neuerungen der COVID-19-Maßnahmengesetzgebung, wünschenswerte Änderungen der ZPO de lege ferenda und Corona-bedingte Auslegungen verfahrensrechtlicher Bestimmungen auf.

Figl, COVID-19: Gefahrerhöhung in der Versicherung? RdW 2020/421, Heft 8

Abstract

Der vorliegende Beitrag geht am Beispiel von COVID-19 der Frage nach, ob das Auftreten einer Pandemie zu einer (rechtserheblichen) Gefahrerhöhung in der Versicherung führen kann.

Figl, COVID-19: Gefahrenmangel, Gefahrenminderung und Prämienreduktion, wbl 2020, 487 Heft 9

Fidler, Insolvenzantragspflicht, Geschäftsführerhaftung und Gesellschafterfinanzierung - drei Schlaglichter der COVID-Gesetzgebung, ZFR 2020/100.

https://360.lexisnexis.at/d/z_zfr_2020_5_ZFR_2020_05_100_ec8a10774a?origin=rdb

Abstract

Die COVID-Pandemie hat zu punktuellen gesetzlichen Eingriffen im Insolvenzrecht geführt, die mit gesellschaftsrechtlichen Fernwirkungen einhergehen. Der Beitrag richtet den Blick auf drei ausgewählte Schlaglichter der insolvenzrechtlichen COVID-Gesetzgebung und ihre Verbindung zum Gesellschaftsrecht.

Stichworte: Fristen, Zustellung, Insolvenzantrag, Überschuldung, Zahlungsverbot

Perner, COVID-19: Deckung in der BUFT? Versicherungsrundschau VR, Heft 5/2020

Schindl, COVID-19-Gesetzgebung: Geklärte und ungeklärte Fragen im Zivilverfahren, Zak 2020, 236

[lexis360.at](https://www.lexis360.at)

Schindl, Das 2. COVID-19-Gesetz und ein altes Fristenproblem, Zak 2020, 192

[lexis360.at](https://www.lexis360.at)

Abstract

Dominik Schindl behandelt in zwei Beiträgen die zivilverfahrensrechtlichen Begleitregelungen zu COVID-19.

Wilfinger, Behördliche Verbote und Vertrag. ÖJZ 2020, 56

<https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.Lloejz20201002>

Abstract

Die Coronavirus-Pandemie schlägt sich zwangsläufig auch auf zivilrechtlicher Ebene nieder, wo sich verschiedenste Berührungspunkte ergeben: Das Leerverkaufsverbot richtet sich gegen den Abschluss bestimmter Finanzgeschäfte; das Versammlungsverbot hat Verträge zwar nicht unmittelbar im Blick, konfligiert aber etwa mit Veranstaltungstickets, die regelmäßig schon vor dem Erlass der Maßnahme erworben wurden; unter Quarantäne stehende Personen können bereits zugesagte Dienstleistungen nicht erbringen; Grenz- und Betriebsschließungen verursachen Engpässe, die Lieferketten unterbrechen. Der vorliegende Beitrag steckt den Rahmen ab, den das Vertragsrecht für derartige Fälle bereitstellt

Stichworte: Leerverkaufsverbot, Betriebsschließung, Quarantäne, Nachträgliche Verbotswidrigkeit, Leistungshindernis, Vertragsrecht

II Interviews, Presse

6. Mai 2020

Geändertes Aufnahmeverfahren an der WU: Essay statt Prüfung

In *die Presse*, 6.5.2020, Andrea Lehky

Stichworte: Aufnahmeverfahren, Wirtschaftsrecht, Studium

<https://www.diepresse.com/5809879/geandertes-aufnahmeverfahren-an-der-wu-essay-statt-prufung>

16. März 2020

Der Rechtsstaat ist gesund und soll auch nicht erkranken

In *Die Presse*, 16.3.2020, Karl Stöger

Stichworte: Epidemiegesetz, Maßnahmen, Staatskrise

<https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20200316/page/14>

23. März 2020

Corona: Mit den Baustellen ruhen die Vertragspflichten

In *Die Presse*, 23.3.2020, Andreas Kletečka und Wolfgang Müller

Stichworte: Bauwerkvertrag, höhere Gewalt, zeitweiliger Entfall der Geschäftsgrundlage

<https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20200323/page/14>

30. März 2020

Ein schmaler Grat

In *Die Presse*, 30.3.2020, Gregor Heissl

Stichworte: Covid-19-Maßnahmen, Grundrechtseingriffe, Verhältnismäßigkeitsprinzip

<https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20200330/281492163415517>

30. März 2020

Warum auch zahlen unter Vorbehalt riskant ist

In *Die Presse*, 30.3.2020, Bettina Knötzl und Judith Schacherreiter

Stichworte: § 1104 f ABGB, Mietzins, Zahlung unter Vorbehalt

<https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20200330/281758451387869>

30. März 2020

Staatliche Tracking-App bei Bedarf denkbar

In *Die Presse*, 30.3.2020, Rainer Knyrim

Stichworte: Stopp-Corona-App, Auswertung persönlicher Daten, Datenschutzgesetz

<https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20200330/page/15>

6. April 2020

Schon Husten kann mit Gefängnis bedroht sein

In *Die Presse*, 6.4.2020, Richard Soyer und Marina Baier

Stichworte: Verstoß gegen Corona-Maßnahmen, §§ 178 f StGB, Diversion

<https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20200406/page/15>

6. April 2020

Verfassungswidrigkeit steht im Raum

In *Die Presse*, 6.4.2020, Kerstin Holzinger

Stichworte: Entschädigungspflicht, Ausschluss von Ersatzansprüchen, Covid-19-Maßnahmengesetz, Epidemiegesetz, Ergreiferprämie

<https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20200406/page/16>

6. April 2020

Warum der VfGH keine Hilfe sein wird

In *Die Presse*, 6.4.2020, Paul Kessler

Stichworte: Covid-19-Maßnahmengesetz, Entschädigungsregel, Anfechtung, VfGH

<https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20200406/page/16>

14. April 2020

Neue Betretungsverordnung: Verpasste Chance

In *Die Presse*, 14.4.2020, Jakob und Stefan Griller

Stichworte: Rechtsstaat, Einschränkung der Grundrechte, Gesetzeswidrigkeit

<https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20200414/281633897363469>

20. April 2020

Covid-19 und Verfassung: Wo ist das Problem?

In *Die Presse*, 20.4.2020, Peter Sander

Stichworte: Corona-Maßnahmen, Grundrechtseingriffe, Aushebelung des Epidemiegesetzes

<https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20200420/page/16>

20. April 2020

„Verpflichtende Corona-App ist eine rote Linie“

In *Die Presse*, 20.4.2020, Interview mit Michael Enzinger (Präsident der Wiener Rechtsanwaltskammer)

Stichworte: Grundrechtseingriffe, Verhältnismäßigkeit, Rückkehr zur Normalität

<https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20200420/page/17>

27. April 2020

Tatort Arbeitsplatz in Zeiten des Hochfahrens

In *Die Presse*, 27.4.2020, Teresa Bogensberger und Philip Marsch

Stichworte: Fürsorgepflicht des Arbeitgebers, Schutzpflichten, §§ 178 f StGB

<https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20200427/281788516210862>

4. Mai 2020

Künstlerverträge zweier Klassen in der Coronakrise

In *Die Presse*, 4.5.2020, Georg Schima

Stichworte: Künstler, Entgeltfortzahlung, §1155 Abs 3 ABGB

<https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20200504/281676847073908>

22. Juni 2020

Wer Studienbeiträge zurückverlangen kann

In *Die Presse*, 22.6.2020, Jakob Zarari

Stichworte: Studienbeiträge, Rückforderung, Universitäten, Fachhochschulen

<https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20200622/281779926382626>

24. Juli 2020

Ein Lob der Gesetzlichkeit

In *Der Standard*, 24.7.2020, Alfred J. Noll

Stichworte: Covid-19-Maßnahmengesetz, Betretungsverbot, Gesetzlichkeit

<https://www.derstandard.at/story/2000118949616/ein-lob-dergesetzlichkeit>

5. August 2020

Wie entsteht ein gutes Gesetz?

In *Der Standard*, 5.7.2020, Heinz Mayer

Stichworte: Legistik, Formulierung von Gesetzestexten

<https://www.derstandard.at/story/2000119168775/wie-entsteht-ein-gutes-gesetz>

20. Juli 2020

„Jetzt über die Triage nachdenken“

In *Die Presse*, 20.7.2020, Benedikt Kommenda

Stichworte: Triage, Strafbarkeit von Ärzten, entschuldigender Notstand, rechtfertigende Pflichtenkollision, rechtfertigender Notstand

<https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20200720/281492163627801>

21. September 2020

„Mehr Verfassungswissen gefragt“

In *Die Presse* 21.9.2020, Katharina Pabel

Stichworte: Grundrechtsbeschränkung, Recht auf Privat- und Familienleben, Verhältnismäßigkeit, Demokratie

<https://rdb.manz.at/document/rdb.tso.Lldiepresse20203906>

7. Oktober 2020

Wirtschaftsuni: Streit um Covid-Tests

In *Kurier*, 7.10.2020, Dominik Schreiber

Stichworte: Covid-Tests, Kosten, Tests als Vorsichtsmaßnahme

<https://www.pressreader.com/austria/kurier-3402/20201007/281530818483137>

16. September 2020

Schnelltests für 3.000 Studienanfänger

In *Kurier*, 19.9.2020, Ingrid Teufl und Jürg Christandl

Stichworte: Wirtschaftsuniversität Wien, Studienanfänger, Massentests, Antigen-Schnelltests

<https://kurier.at/wissen/gesundheit/hoffnung-fuer-veranstaltungen-schnelltests-fuer-3000-studienanfaenger/401034140>

16. September 2020

Warten und Würgen für Studierende bei Corona-Tests vor Vorlesungen

In *Der Standard*, 16.9.2020, Lara Hagen, Julia Palmal

Stichworte: Wirtschaftsuniversität Wien, Antigentest, Austria-Center

<https://www.derstandard.at/story/2000120051636/warten-und-wuergen-fuer-studierende-bei-corona-tests-vor-vorlesungen>

Bonus:

22. Mai 2020

Gestrandeter WU-Professor wieder in Wien

In *wien.orf.at*, 22.5.2020

Stichworte: Sebastian Kummer, schönste Quarantäne der Welt

<https://wien.orf.at/stories/3049750/>

14. Oktober 2020

Segel-Odysee: Die Leadership-Learning des Sebastian Kummer

In *executiveacademy.at*, 14.10.2020, Sebastian Kummer

Stichworte: Corona-Odysee im Mittelmeer, Leadership-Tipps, persönliche Erkenntnisse

<https://executiveacademy.at/de/news/detail/segel-odysee-die-leadership-learnings-des-sebastian-kummer>

Podcasts & Live-Talks

20. März 2020

„Bürgeranwalt“ über rechtliche Fragen rund um die Auswirkungen des Coronavirus

Am 21. März um 18.00 Uhr in ORF 2

Wien (OTS) - Peter Resetarits erörtert in der Sendung „Bürgeranwalt“ am Samstag, dem 21. März 2020, um 18.00 Uhr in ORF 2 rechtliche Fragen rund um die Auswirkungen des Coronavirus:

Stichworte: Arbeitsmarkt, Kurzarbeit, Verordnung, Einschränkung der Grundrechte, Schadenersatz.

Peter Resetarits, Volksanwalt Bernhard Achitz. Martin Spitzer, Professor für Bürgerliches Recht und Zivilverfahrensrecht an der Wirtschaftsuniversität Wien und Harald Eberhard, Professor für Öffentliches Recht an der Wirtschaftsuniversität Wien, erörtern Fragen zum Schadenersatzrecht sowie Kritik zu den neuen Verordnungen, die unseren Alltag verändern.

9. April 2020

Corona als Verfassungskrise

Ars Boni Episode 05, Univ.-Prof. Dr. Nikolaus Forgó mit Univ. Prof. Dr. Franz Merli

1 Std. 44 Min.

Stichworte: Grundrechtseingriffe, Verhältnismäßigkeit, Maßnahmen, Rechtsaat

https://www.youtube.com/watch?v=Ek_WHtFloOs&fbclid=IwAR0fV11G6jsQCPH0EW_7BMQlgw_iKPIXFusCagKh267cDi6vspzn-SXBmpY

<https://open.spotify.com/episode/3xplKmbX2xoT9G6wLALGqR?si=d09C6zF0TGizYnqZSltnVw>

<https://podcasts.apple.com/at/podcast/ars-boni-corona-als-verfassungskrise/id1512498423?i=1000474018473>

17. April 2020

Menschenrechte im Ausnahmezustand: Sind die Maßnahmen in der Corona-Krise noch verhältnismäßig?

EDITION ZUKUNFT; Gespräch mit Univ.-Prof. Dr. Michael Lysander Fremuth

37 Min.

Stichworte: Einschränkung von Grund- und Menschenrechten, Verhältnismäßigkeit, Rechtsstaat, Recht auf Datenschutz, Einreisebeschränkungen

<https://www.derstandard.at/story/2000116913479/menschenrechte-im-ausnahmezustand-sind-die-massnahmen-in-der-corona-krise>

<https://podcasts.apple.com/at/podcast/menschenrechte-im-ausnahmezustand-sind-die-ma%C3%9Fnahmen/id1452875556?i=1000471737117>

<https://open.spotify.com/episode/1126Mv6qxUplcXZoPXubVw>

22. April 2020

Online-Seminar zu Corona

JUSPLUS1

Fenyves, Perner und Spitzer zu Fragen der Corona-Krise, im Rahmen der Lehrveranstaltung Bank- und Versicherungsvertragsrecht

1 Std. 42 Minuten

Stichworte: Bank- und Versicherungsvertragsrecht

<https://www.youtube.com/watch?v=-2Vx2Y3k6rg&list=PLdupJC9NCFpokq-IEAZJOYWk9iy1PM7p4&index=15>

7. Mai 2020

Der Rechtsstaat in der Pandemie

ECOFORUM, Online-Talk mit Univ.-Prof. Dr. Magdalena Pöschl und Univ.-Prof. Dr. Martin Spitzer

1 Std.

Stichworte: Kommunikationskrise, Rechtsstaat, Grundrechtsschutz, Schadenersatz

<https://www.ecoforum.at/event/der-rechtsstaat-in-der-pandemie/>

14. Mai 2020

Covid-19: Wo bleibt Europa(recht)?

Ars Boni Episode 23, Nikolaus Forgó diskutiert mit Thomas Jäger, Professor am Institut für Europarecht, Internationales Recht und Rechtsvergleichung der Universität Wien, Viktor Kreuzschitz, Richter am EuG und Maria Berger, ehemalige Richterin am EuGH.

1 Std. 43 Min.

Stichworte: Europäische Union, Grenzschießungen, neuer EU-Vertrag, Grundrechtseingriffe, EuGH

<https://www.youtube.com/watch?v=LSBX144ckAw>

<https://open.spotify.com/episode/6sDPf9PVQosbzG3yLsRuCq>

<https://podcasts.apple.com/at/podcast/ars-boni-episode-23-wo-bleibt-europa-recht/id1512498423?i=1000474696012>

19. Mai 2020

Eine arbeitsrechtliche Bewertung der bisherigen Covid-19-Maßnahmen

Ars Boni Episode 25, Nikolaus Forgó mit Elisabeth Brameshuber vom Institut Arbeitsrecht, Universität Wien.

1 Std. 38 Min.

Stichworte: Home-Office, Arbeitszeiterfassung, Arbeitsunfall

<https://www.youtube.com/watch?v=E3197ne9JnA>

<https://open.spotify.com/episode/7FSu6JVs267vTp8rQpKZN1>

<https://podcasts.apple.com/at/podcast/ars-boni-episode-25-corona-und-das-arbeitsrecht/id1512498423?i=1000475128428>

24. Juli 2020

Verfassungsgerichtshof: Corona- Ausgangsbeschränkungen gesetzeswidrig

Recht politisch, Ralph Janik mit Moritz Moser/Addendum

24 Min.

Stichworte: VfGH, Entschädigungspflicht, Baumärkte, Betretungsverbot

<https://podcasts.apple.com/at/podcast/verfassungsgerichtshof-corona-ausgangsbeschr%C3%A4nkungen/id1474797855?i=1000485916112>

<https://open.spotify.com/episode/44hpHGdlhGbp8qJg3nq21y>

28. Juli 2020

Verfassungswidrige Corona-Verordnung: Werden alle Strafen aufgehoben?

MAKRO MIKRO #35, Gespräch mit Univ.-Prof. Magdalena Pöschl

40 Min.

Stichworte: Ausgangsbeschränkungen, VfGH, Individualantrag

<https://soundcloud.com/makro-mikro/verfassungswidrige-corona-verordnung-werden-alle-straften-aufgehoben-makro-mikro-35>

<https://open.spotify.com/episode/4NR0PA6gRGwSU2ERKTtw19>

<https://podcasts.apple.com/at/podcast/verfassungswidrige-corona-verordnung-werden-alle-straften/id1437907856?i=1000486374897&l=en>

18. August 2020

Covid und das Verfahren vor dem VfGH mit Dominik Prankl

Ars Boni Episode 55, Gespräch mit Univ.-Ass. Mag. Dominik Prankl

1 Std. 15 Min.

Stichworte: Individualantrag, Ausgangsbeschränkungen, VfGH, Gesetzeswidrigkeit

<https://www.youtube.com/watch?v=IYkmaeRhMA8&list=PLNsQQZ->

[Ar_sZJHiOKgs18mZ774J21DUDh&index=37](https://www.youtube.com/watch?v=sZJHiOKgs18mZ774J21DUDh&index=37)

<https://open.spotify.com/episode/0LJFFWfTCezz9KeKvgmRA2>

<https://podcasts.apple.com/at/podcast/ars-boni-episode-55-covid-19-verfahren-vor-dem-vfgh/id1512498423?i=1000488496108>

5. November 2020

Covid-19-Schutzmaßnahmenverordnung diskutiert

Ars Boni Special Edition, Gespräch mit Univ.-Prof. Dr. Franz Merli und Univ.-Prof. Dr. Magdalena Pöschl; Co-Moderatorin Gabriele Scherndl vom STANDARD

1 Std. 11 Min.

Stichworte: Krise des Rechtsstaates, Judikatur vom VfGH, außerkraftgetretene Verordnungen, Begründungspflicht, Entschädigungspflicht, Covid-19 SchuMaV

<https://www.youtube.com/watch?v=XCOA8w7pqNk>

<https://open.spotify.com/episode/6EAFj6vaRPA5Bw2DCktOxD>

<https://podcasts.apple.com/at/podcast/ars-boni-special-edition-covid-19-schutzma%C3%9Fnahmenverordnung/id1512498423?i=1000497394654>

2. Dezember 2020

Corona-Impfung: zwischen Recht und Pflicht

Recht politisch, Ralph Janik

32 Min.

Stichworte: Impfpflicht, Impfwang, Rechtsprechung von EGMR, sektorale Impfpflicht, Einreisevoraussetzung

<https://podcasts.apple.com/at/podcast/corona-impfung-zwischen-recht-und-pflicht/id1474797855?i=1000501083494>

<https://open.spotify.com/episode/6cNoiHePCAB6eVRYtWwM6v>

MONOGRAPHIEN/THEMATISCHE SAMMELBÄNDE

Kroiß, Rechtsprobleme durch COVID-19 in der anwaltlichen Praxis, Nomos 2020

<https://permalink.obvsg.at/wuw/AC15734309>

Resch/Artmann et al, Das Corona-Handbuch: Österreichs Rechtspraxis zur aktuellen Lage, Manz 2020

<https://permalink.obvsg.at/wuw/AC15634472>

und online in der RDB mit laufenden Updates:

https://rdb.manz.at/nachschlagen/Handbuecher/Corona_HandbuchResch/V15.11.2020

Schmidt (Hg.), COVID-19 : Rechtsfragen zur Corona-Krise, 2. Aufl. C.H.Beck 2020

<https://permalink.obvsg.at/wuw/AC15731812>

Angstmann et al, COVID-19 : ein Panorama der Rechtsfragen zur Corona-Krise, Helbing & Lichtenhahn 2020

<https://permalink.obvsg.at/wuw/AC15682670>

Eckert, Infektionsschutzrecht, C.H.Beck 2020

<https://permalink.obvsg.at/wuw/AC15764451>

Hiersche, Handbuch des Epidemierechts : unter besonderer Berücksichtigung der Regelungen betreffend COVID-19, Manz 2020

<https://permalink.obvsg.at/wuw/AC15655298>

und online in der RDB mit laufenden Updates:

<https://rdb.manz.at/nachschlagen/Handbuecher/EpidemieRHierscheKHolzingerEibl/V13.05.2020>

Angekündigt:

Sangs, Infektionsschutzrecht, C.H.Beck 2021 angekündigt

<https://permalink.obvsg.at/wuw/AC15764457>

Huster, Handbuch Infektionsschutzrecht, C.H. Beck 2021 angekündigt

<https://permalink.obvsg.at/wuw/AC15764469>

Lackhoff et al, Banking Supervision and COVID-19, Hart Publishing, 2020 angekündigt

<https://permalink.obvsg.at/wuw/AC16110413>